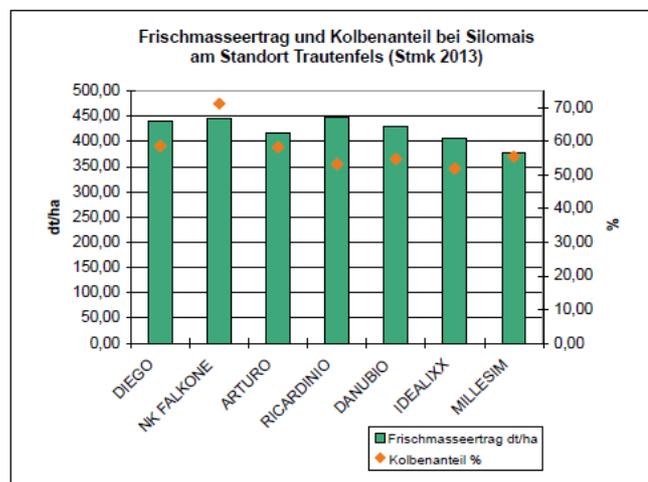


Maisversuch Trautenfels 2013

Standort: Trautenfels
Bodentyp: Fels-Braunerde
Klima: 7,0°C Jahresdurchschnittstemperatur, 1000 mm Jahresniederschlag
Aussaat: 09.05.2013
Ernte: 07.10.2013
Vorfrucht: Wintergetreide
Versuchsanlage: Exakt-Parzellenversuch
Beikrautregulierung: Striegel, Hacke
Versuchsbetreuung: LFZ Raumberg-Gumpenstein

Sorten	Reifezahl	Frisch- masseertrag dt/ha	Trocken- masseertrag dt/ha	Trockenmas- segehalt i. Gesamtpfl. %	Kolbenanteil %	Trockenmas- segehalt i. Kolben %	Trockenmas- segehalt i. Restpflanze %
DIEGO	250	439,78	149,17	33,92	58,68	43,88	25,64
NK FALKONE	250	446,37	176,67	39,58	71,28	51,74	25,11
ARTURO	ca. 250	417,32	142,06	34,04	58,28	45,82	24,93
RICARDINIO	250	448,19	148,31	33,09	53,22	47,55	24,50
DANUBIO	270	429,32	145,41	33,87	54,81	46,75	25,23
IDEALIXX	270	405,85	127,76	31,48	52,01	42,30	24,36
MILLESIM	280	376,45	134,36	35,69	55,54	46,56	27,60



Der Silomais-Sortenversuch umfasste im Jahr 2013 nur 7 Sorten im Bereich der Reifezahlen zwischen 250 und 280. Der Versuch wurde erst am 09.05. angebaut, weil bis dahin noch sehr viel Schnee auf den Bergen ringsherum lag, was die Gefahr eines Spätfrostes erhöht. Wegen der überaus tiefen Temperaturen im Mai und Juni gingen auch die Keimung und die Jugendentwicklung sehr zögerlich vor sich, erst mit Einsetzen der heißen Julitage wuchsen die Maispflanzen in die Höhe. Dem Problem mit einer doch deutlich sichtbaren Verunkrautung wurde mit Striegel und Hacke entgegen gewirkt. Die Ernte fand erst in der ersten Oktoberwoche statt, weil damit bis zum letzten möglichen Termin gewartet wurde. Die Frischmasse-Erträge sind eher bescheiden, die Trockenmasse-Erträge betragen im Mittelwert knapp 150 dt/ha. Die Sorte NK Falkone sticht mit dem höchsten TM-Ertrag heraus; der Trockensubstanzgehalt liegt zwischen 31 und 39 %. Der Kolbenanteil beträgt mehr als 50 %, bei der Sorte NK Falkone mehr als 70.